

IKK in Magdeburg

Umfassungsstraße 85

39124 Magdeburg

Telefon 0391 2806-2002

Telefax 0391 2806-2009

eMail pressestelle@
ikk-gesundplus.de

Ihr/e Gesprächspartner/in
Gunnar Mollenhauer

Datum
2015-02-27

IKK gesund plus unterstützt Kompetenznetz für Seltene Erkrankungen

Magdeburg. Die IKK gesund plus schließt mit dem Universitätsklinikum Magdeburg eine Kooperationsvereinbarung zur Versorgung von Versicherten durch das Mitteldeutsche Kompetenzzentrum für Seltene Erkrankungen (MKSE). Im Rahmen dieser Vereinbarung soll durch eine fachübergreifende Zusammenarbeit eine ganzheitliche Versorgung von Versicherten mit dem Verdacht auf eine Seltene Erkrankung sichergestellt werden. Diese Leistung wird bisher im Rahmen der Regelversorgung nicht abgebildet.

Oftmals irren Betroffene, die an einer Seltenen Erkrankung leiden von Arzt zu Arzt auf der Suche nach einer erklärenden Diagnose und der richtigen Behandlung. Um diesem Versorgungsdefizit entgegenzuwirken, wurde vor einem Jahr das Mitteldeutsche Kompetenznetz für Seltene Erkrankungen (MKSE) im Universitätsklinikum Magdeburg gegründet. Das MKSE ist ein Zusammenschluss der Universitätskliniken Magdeburg und Halle, der KV-Sachsen-Anhalt sowie weiteren überregionalen Krankenhäusern, Ärzten und Wissenschaftlern. Ziel des Netzwerkes ist die schnelle Diagnose und Versorgung der Erkrankten durch eine einrichtungsübergreifende und gleichberechtigte Zusammenarbeit in einem Referenzzentrum.

Prof. Dr. Klaus Mohnike, Leiter des MKSE, berichtet davon, „dass viele Ärzte die Krankheiten kaum kennen und es nur wenige Spezialisten oder Zentren gibt, die sich mit deren Behandlung auskennen. Sehr unspezifische Symptome führen dazu, dass die Diagnose häufig erst nach Jahren gestellt und inzwischen wirksame Therapien nicht oder verspätet angewandt werden. Daher ist es wichtig, die Kompetenz zahlreicher Spezialisten hier zu bündeln.“

Um unser Kompetenzzentrum langfristig zu etablieren ist es entscheidend auch Kooperationspartner zu begeistern. Wir sind daher froh, mit der IKK gesund plus einen Partner gefunden zu haben, der dieses Vorhaben vollumfänglich unterstützt“, so Mohnike.

Uwe Schröder, Vorstand der IKK gesund plus, möchte durch die Kooperationsvereinbarung neue Versorgungsstandards setzen.

„Gesundheit ist ein wertvolles Gut. Oft lernt man sie erst dann wirklich schätzen, wenn sie bedroht ist. Wir können zwar viel für unsere Gesundheit tun, aber sie liegt nicht ausschließlich in unseren Händen. Einer Seltenen Krankheit kann man nicht vorbeugen. Für uns ist es daher wichtig, unseren Versicherten auch in solch schwierigen Situationen die bestmögliche Versorgung bieten zu können. Für die Vereinbarung mit dem Universitätsklinikum Magdeburg haben wir weder eine Kostendeckelung, noch eine Altersbegrenzung gesetzt, um alle Betroffenen vollumfänglich unterstützen zu können“, so Schröder.

Hintergrund

Erkrankungen gelten dann als „selten“, wenn weniger als einer unter 2.000 Menschen von ihnen betroffen ist. Derzeit werden etwa 7.000 bis 8.000 Erkrankungen als selten eingestuft. Schätzungen zufolge leiden etwa vier Millionen Menschen in Deutschland an einer Seltenen Erkrankung.

Seltene Krankheiten wurden über Jahrzehnte vernachlässigt. Deshalb gibt es wenig Wissen über die meisten dieser Erkrankungen. Zudem weisen sie einige Besonderheiten auf. Dazu zählen vordringlich die geringe Anzahl an Patientinnen und Patienten, eine die Durchführung von Studien erschwerende überregionale Verteilung und eine geringe Anzahl von räumlich verteilten Expertinnen und Experten, die an einer Seltenen Erkrankung arbeiten und die Versorgung sicherstellen. Auch sind die Wege zu guten Behandlungs- und Versorgungsmöglichkeiten häufig nicht klar ersichtlich. Dies führt auch dazu, dass die Einzelnen sich oft mit ihrer Erkrankung alleine gelassen fühlen und eine Diagnose in der Regel erst deutlich verzögert gestellt wird. Betroffene Familien sind dadurch isoliert, weil Netzwerke und konkrete Unterstützung fehlen.

Über die IKK gesund plus:

Die IKK gesund plus mit Sitz in Magdeburg ist eine deutsche und bundesweit für alle gesetzlich Versicherten wählbare Krankenkasse. Als gesetzliche Krankenkasse (GKV) ist sie eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Die IKK gesund plus vertritt derzeit im Rahmen der Kranken- und Pflegeversicherung mit Stand vom Februar 2015 die Interessen von über 395.000 Versicherten und rund 56.000 Arbeitgebern. Für die persönliche Betreuung stehen 39 Geschäftsstellen vorwiegend in Sachsen-Anhalt, Bremen und Bremerhaven für die Versicherten bereit.